

Am 13. und 14. September tagten der Verwaltungsausschuss und der Technische Ausschuss unter Vorsitz von Oberbürgermeister Reitemann im Großen Sitzungssaal des Balingen Rathauses. Zu Beratung und Beschlussfassung standen in den ersten Sitzungen nach der Sommerpause folgende Themen auf der öffentlichen Tagesordnung:

Neues Bauplatzangebot in Endingen

Bereits seit einiger Zeit konnten im Stadtteil Endingen keine städtischen Wohnbauplätze mehr angeboten werden. Im Zusammenhang mit dem zwischenzeitlich abgeschlossenen Ausbau des Reumorgenweges hat sich nunmehr wieder die Möglichkeit ergeben, insgesamt drei weitere Einfamilienhausbauplätze auszuweisen, die den Bauinteressenten zur Verfügung gestellt werden können. Der Verwaltungsausschuss stimmte dem Beschlussvorschlag der Verwaltung einstimmig zu und legte den Verkaufspreis dieser drei Bauplätze auf 125,80 €/ m² fest. Damit liegt der Bauplatzpreis im Vergleich zu den zuletzt in anderen Baugebieten festgesetzten Preisen im üblichen Rahmen. Ortsvorsteher Meitza und Oberbürgermeister Reitemann waren sehr erfreut über das neu geschaffene Angebot in Endingen, insbesondere weil hierdurch vor allem für junge Familien die Möglichkeit bestehe einen günstigen Bauplatz in Balingen zu erwerben.

Sanierungsarbeiten am Gymnasium Balingen

Nachdem in den vergangenen Jahren bereits umfangreiche Erneuerungsarbeiten am Gymnasium Balingen durchgeführt wurden, wird nun im Zuge des erstellten Brandschutzkonzepts im Innenhof des C-Baus eine außenliegende Stahltreppe zur nachhaltigen Verbesserung der Rettungswegesituation errichtet. Ursprünglich sollte diese Außentreppe erst in Verbindung mit der Gesamtsanierung des C-Baus erfolgen. Die Schlosser- und Stahlbauarbeiten für die neue Außentreppe am C-Bau des Gymnasiums wurden durch den Technischen Ausschuss nach entsprechender Ausschreibung an die Firma Kattner aus Oschatz vergeben.

Brandschutzverbesserung an der Grundschule Längenfeld

An der Grundschule Längenfeld soll der bestehende Brandschutz durch bauliche Maßnahmen nachhaltig verbessert werden. Die durchzuführenden Maßnahmen werden bis in das nächste Jahr hineinreichen und umfassen im Besonderen die Bildung von weiteren Brandabschnitten, die Ertüchtigung der bestehenden Fluchtwege sowie den Ausbau der Brandalarmierung. Der Technische Ausschuss hat sich in seiner letzten Sitzung nach entsprechender Ausschreibung dazu ent-

schlossen die anfallenden Metallbau- und Verglasungsarbeiten an die Firma Metallbau-Maier aus Albstadt-Tailfingen, die Trockenbauarbeiten an die Firma H.B. Stuckateurbetrieb GmbH aus Haigerloch, die Elektroinstallationsarbeiten an die Firma Hörter und Jenter aus Balingen und die Schreinerarbeiten an die Firma Weisser aus Rosenfeld zu vergeben.

Aktueller Stand zu Luftreinhalteplan

In der Sitzung des Technischen Ausschuss wurde aus der Mitte des Gremiums die Frage nach dem aktuellen Stand in Bezug auf den Luftreinhalteplan geäußert. Entsprechend der EU-Verordnung „Luftqualität und saubere Luft für Europa – Luftqualitätsrichtlinie“ besteht für Städte und Gemeinden die Pflicht, sogenannte Luftreinhaltepläne aufzustellen, um verkehrsbedingte Luftbelastungen und zu hohe Schadstoffwerte zu verhindern. In Balingen wird der Immissionsgrenzwert von Stickstoffdioxid in Höhe von 40 Mikrogramm pro Kubikmeter insbesondere in der Wilhelmstraße und der Schömberger Straße in Endingen überschritten.

Um diese Grenzwerte und Abgasstandards künftig einhalten zu können, schlägt das Regierungspräsidium Tübingen vor, das Tempolimit in Endingen auszuweiten und nun auch tagsüber auf 30 km/h festzusetzen. Daneben soll im gesamten Balingen Stadtgebiet eine Umweltzone eingeführt werden. Oberbürgermeister Reitemann erläuterte, dass von Seiten der Stadt bereits eine Stellungnahme bezüglich des Luftreinhalteplanes gegenüber dem Regierungspräsidium in Tübingen abgegeben wurde. Des Weiteren verweist er auf die am 21. September 2016 stattfindende öffentliche Anhörung in der Festhalle in Frommern.

Die nächste Sitzung des Verwaltungsausschusses und des Technischen Ausschusses findet am

Dienstag, 11. Oktober und Mittwoch, 12. Oktober um 17.00 Uhr

im Großen Sitzungssaal des Balingen Rathauses statt.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind wie immer recht herzlich dazu eingeladen. Die einzelnen Tagesordnungspunkte können rechtzeitig vor den Sitzungen dem Mitteilungsblatt „Balingen aktuell“ und der örtlichen Presse entnommen werden. Ebenso nachzulesen sind sie am Aushang des Rathauses. Im Internet auf der Homepage der Stadt Balingen unter www.balingen.de sind die aktuellen Tagesordnungen mit den dazugehörigen schriftlichen Verwaltungsinformationen (Drucksachen) abrufbar.

Sofern Sie den [städtischen Newsletter](#) beziehen (kann auf der Startseite der städtischen Homepage abonniert werden) erhalten Sie automatisch die Tagesordnungen des Gemeinderates und seiner Ausschüsse sowie die Presseberichte zu den Sitzungen.